

## 187 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen



### 000 Bedingungen

. Individueller Bereich (Reservefenster):  
Nur hier kann der Anwender Positionen  
des NPK für seine individuellen  
Bedürfnisse abändern oder ergänzen.  
Die angepassten Positionen werden mit  
einem "R" vor der Positionsnummer  
bezeichnet.  
. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von  
Vorbemerkungen, Hauptpositionen und  
geschlossenen Unterpositionen werden  
nur je die ersten 2 Zeilen  
wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die  
Volltextversion des NPK.

.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist  
Volltext im NPK 187D/2018.

01 Sportbeläge für Freianlagen  
und Hallen (V'25)

.200 02 Angaben zu Vergütungsregelun-  
gen, Ausmassbestimmungen und  
Begriffsdefinitionen finden  
sich im Reserve-Unterab-  
schnitt 090. Sie enthalten  
nicht die im NPK vorgegebenen  
Aussagen, sondern sind pro-  
jektspezifisch formuliert.

### 100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge

auf Freianlagen  
Betreffend Vergütungsregelungen,  
Ausmassbestimmungen und  
Begriffsdefinitionen gelten die  
Bedingungen in  
Pos. 000.200.

### 120 Vorarbeiten

127 Unterlagen auf Freianlagen räumen und  
reinigen.

.300 Nass reinigen, mit Wasserdruck bis bar  
10, inkl. Wasserlieferung.

.301 01 Unterlage: Asphalt, Beton.  
02 Reinigen mit Wasser.  
03 Weiteres: vollständig trocknen lassen.

A 0.000 m<sup>2</sup> A .....

128 Vorarbeiten auf Freianlagen.

.001 01 Art: Grundierung auf Beton  
CONIPUR 3785  
CONICA AG  
8207 Schaffhausen.

Niedrigviskose, unpigmentierte 2K-  
Grundierung  
auf Epoxid-Flüssigharzbasis.

128.001 03 LE = m2.  
04 Verbrauch kg/m2  
1te Schicht 0,4-0,6 (abhängig von der  
Porosität  
des Untergrundes)  
2te Schicht 0,3-0,4 abstreuen mit ca. 1,0  
kg/m2  
feuergetrocknetem Quarzsand (0,3-  
0,8mm)  
Auftragen mit Gummirakel oder Rollen  
Nachrollen oder Einbürsten, keine  
Pfützenbildung.

A 0.000 LE A .....

**Total 100 Baustelleneinrichtung und Vorarbeiten für Sportbeläge**

**200 Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen**

Betreffend Vergütungsregelungen,  
Ausmassbestimmungen und  
Begriffsdefinitionen gelten die  
Bedingungen in  
Pos. 000.200.

**220 Wasserundurchlässige Sportbeläge**

- .100 Belagsparameter: Vorgaben des Projekts.  
.110 05 Bei .....  
(Variablen 01-04 auswählen oder 05 ergänzen).  
06 Spikeswiderstandsfähigkeit  
Klasse 1.  
07 Anforderungen an die Laufbahn:  
Kraftabbau nach EN 14808 %: min. 35 - max. 48  
Vertikale Verformung nach EN 14809  
mm: max. 2,5  
Verschleisswiderstand nach ISO 5470-1  
g: max. 3,5  
Bei Segmenten ggfs abweichend durch erhöhte Schichtdicken.  
08 Prüfzeugnisse:  
a) WA Produktzertifikat  
b) Prüfbericht nach EN 14877  
c) Prüfbericht nach DIN V 18035-6  
(Umweltverträglichkeit)  
10 Produktenachweis.  
CONIPUR MX+  
WA-zertifiziertes Massivkunststoff-  
Belagssystem.  
CONICA AG  
Industriestrasse 26  
8207 Schaffhausen  
Telefon: +41 52 644 36 00  
E-Mail: info@conica.com  
Website: www.conica.com

222 Mehrschichtige, PUR-gebundene Massivbeläge liefern und auf Freianlagen einbauen.

.001 02 Untere Schichten:

03 PUR-Masse mit Granulat, in 2 oder 3 Arbeitsgängen einzubauen.

04 1te Schicht (Basisschicht):

CONIPUR 210

CONICA AG

8207 Schaffhausen

Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis.

Verbrauch kg/m<sup>2</sup>: 3,0.

Auftrag mit Zahnrakel im Überschuss abgestreut mit Recycling-Gummigranulat

2te Schicht (Zwischenschicht):

CONIPUR 2341

CONICA AG

8207 Schaffhausen

Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis.

Verbrauch kg/m<sup>2</sup>: 2,5.

Auftrag mit Zahnrakel im Überschuss abgestreut mit Recycling-Gummigranulat.

07 Material Granulat:

Recycling-Gummigranulat, mm 1-4.

Verbrauch kg/m<sup>2</sup>

Netto für die 1te Schicht: ca. 2,5

Netto für die 2te Schicht: ca. 3,8

Inklusive Überschussgranulat für beide

Schichten ca. 7,5 – 8,0

Bei kleineren Flächen muss die Überschussmenge erhöht werden.

10 d mm .....

11 Obere Schicht:

12 PUR-Masse mit EPDM-Granulat, abgestreut.

13 Schichtart: CONIPUR 210

CONICA AG

8207 Schaffhausen

Lösemittelfreie, zweikomponentige, selbstverlaufende, elastische Beschichtungsmasse auf PUR Flüssigharzbasis

Auftrag mit Zahnrakel und im Überschuss abgestreut mit EPDM-Gummigranulat

222.001	15 Korngrösse mm 1-3,5, CONIPUR EPDM-Granulat. 16 PUR-Verbrauch kg/m <sup>2</sup> 3,0 17 EPDM-Verbrauch kg/m <sup>2</sup> ca. 2,8 (Netto). Inkl. Überschussmenge.ca. kg/m <sup>2</sup> 4,2 (die Überschussmenge muss bei kleineren Flächen nach Bedarf erhöht werden). 19 Farbton .....	A	0.000 m <sup>2</sup>	A .....
224	Versiegelung für wasserundurchlässige Beläge liefern und auf Freianlagen aufbringen.			
.001	01 PUR-Versiegelung, gespritzt. 02 Versiegelungsart CONIPUR 2200 CONICA AG 8207 Schaffhausen  2K-PUR Outdoor-Versiegelung seidenglänzend. Lösemittelhaltige, pigmentierte, niedrigviskose, elastische undwitterungsbeständige Versiegelung auf Polyurethan-Flüssigharzbasis. 05 Anzahl Arbeitsgänge 2. 06 Verbrauch g/m <sup>2</sup> 300 (insgesamt). 08 Farbton .....	A	0.000 m <sup>2</sup>	A .....
225	10 Applikation: Mit Airless-Spritzgerät. 2ter Spritzgang in entgegengesetzter Richtung zum ersten.  Mehrleistungen zum Neubau von wasserundurchlässigen Sportbelägen auf Freianlagen.	A	0.000 m <sup>2</sup>	A .....
.201	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der 1ten Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m <sup>2</sup> .	A	0.000 LE	A .....
.202	01 Nicht gebundenes Überschussgranulat der 2ten Schicht nach ausreichender Aushärtung des Belags abkehren oder absaugen. Inkl. Entsorgung überschüssiges Granulat oder Lagerung zur Wiederverwendung. 02 Zu Pos. 222.001. 04 LE = m <sup>2</sup> .	A	0.000 LE	A .....

225.203 01 Nicht gebundenes Überschussgranulat  
der  
oberen Schicht nach ausreichender  
Aushärtung  
des Belags abkehren oder absaugen.  
Inkl. Entsorgung überschüssiges  
Granulat oder  
Lagerung zur Wiederverwendung.  
02 Zu Pos. 222.001.  
04 LE = m2.

A 0.000 LE A .....

**260 Nebenarbeiten**

262 Markierungen auf Freianlagen  
einmessen.

.001 01 Nach Projekt.  
04 LE = gl.

A 0.000 LE A .....

263 Markierungen liefern und auf  
wasserdurchlässige und  
wasserundurchlässige Sportbeläge auf  
Freianlagen aufbringen.

.400 Gesamte Markierung.  
.401 01 Nach Plan .....  
02 Markierfarbe aus PUR.  
03 CONIPUR 8150  
CONICA AG  
8207 Schaffhausen

2K-PUR Linierungsfarbe seidenmatt.  
Lösemittelhaltige, pigmentierte,  
niedrigviskose  
und witterungsbeständige  
Linierungsfarbe auf  
Polyurethan-Flüssigharzbasis.

04 Farbton .....  
05 Zu Pos. .....  
06 Applikationsart:  
.....

A 0 gl A .....

267 Schutz und Pflege von Sportbelägen auf  
Freianlagen.

.100 Fertigen Sportbelag abdecken. Inkl.  
Antransportieren, Einrichten, Vorhalten,  
Unterhalten, Entfernen und  
Abtransportieren der Abdeckung.

.101 01 Beschreibung  
02 Material

A 0.000 m<sup>2</sup> A .....

.300 Instruktion für Nutzung und Pflege des  
Sportbelags durchführen.

.301 01 Beschreibung  
03 Weiteres

A 0 gl A .....

LV	CRB Musterleistungsverzeichnis MLV	19.08.2025
CONICA DE	CONIPUR MX+ - Sportboden-Belagssystem 187D/18 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen (V'25)	006
		Seite 6/6

---

- 267.401 01 Einzelne Schichten nach dem  
Einbau vor direkter  
Wasserbeaufschlagung schützen.  
02 Zu Pos. ....  
03 Ausmass: zu schützende Fläche.  
04 LE = m2.  
05 Schutz einrichten, vorhalten  
und wieder entfernen, inkl.  
Entsorgung und Gebühren.

A 0.000 LE A .....

**Total 200 Neubau von Sportbelägen auf Freianlagen**

---

**Total 187 Sportbeläge für Freianlagen und Hallen**

---

**Gesamttotal**

---